

Raus

aus dem Rathaus!



Auf einen groben Keil gehört ein grober Klotz. Was die etablierten Parteien unserem Land – und ganz besonders auch unserer Stadt München – seit vielen Jahren zumuten, ist unfassbar und unerträglich. Deshalb: Raus aus dem Rathaus!

■ ALLE etablierten Parteien im Münchner Rathaus sind sich darin einig, daß wir noch mehr Zuwanderung brauchen. Das bedeutet: noch mehr Kriminalität, noch mehr Wohnungsknappheit, noch mehr Verdrängung des einheimischen Bevölkerungsteils an Schulen, Kindergärten, auf dem Wohnungsmarkt. Nur die Bürgerinitiative Ausländerstopp (BIA) ist dagegen.

■ ALLE sogenannten „Volksparteien“ betreiben die Umverteilung unserer Steuergelder hin zu zugewanderten Leistungsempfängern, während Münchner Rentner auf die

BIA
...im Rathaus

...unterstützt von

PEGIDA
MÜNCHEN

Tafel angewiesen sind und immer häufiger ohne Wohnung dastehen. In unserer angeblich „reichen“ Stadt lebt jeder vierte über 65 unterhalb der Armutsschwelle. Das ist völlig inakzeptabel.

■ ALLE etablierten Rathausparteien sind sich einig im Klimawahn und verschleudern Milliarden für einen illusionären „Klimaschutz“. Sogar die Stadtverwaltung soll „klimaneutral“ werden. Die Klima-Lüge ist die große Lüge des 21. Jahrhunderts. Mit ihrer Hilfe sollen die Bürger bevormundet, gleichgeschaltet und kontrolliert werden. Dabei ist es wie im Märchen von des Kaisers neuen Kleidern – jeder, der eins und eins zusammenzählen kann, durchschaut die Lüge.

■ ALLE Rathausparteien außer der BIA sind sich einig in Schwulenkult, ausufernder Minderheitenförderung, Gender-Wahn und politisch korrekter Umerziehung der Bürgerinnen und Bürger. Der neueste Streich: 40 „historisch belastete“ Münchner Straßen sollen umbenannt werden, 320 weitere sind angeblich „problematisch“. Nur die BIA im Rathaus sagt NEIN zu Gesinnungsgängelei und political correctness.

■ Politisch Andersdenkende werden in München durch ein dichtes Netz aus linken Fach- und „Beobachtungsstellen“, Denunzianten-Netzwerken und städtischen Spitzeln diskriminiert. Dafür gibt die Stadt jährlich Millionensummen aus. Was viele nicht sehen: „Nazi“ oder „Rechtsextremist“ ist heute jeder, der nicht links ist. Schon morgen kann es JEDEN treffen.

Deshalb: Volksverräter raus aus dem Rathaus!

Am 15. März die einzige Opposition wieder ins Münchner Rathaus wählen:

Bürgerinitiative Ausländerstopp.

Die einzige ECHTE Alternative im Rathaus.*

* Seit 2008 im Münchner Stadtrat. PS: Auch die vorgebliche „Alternative für Deutschland“ (AfD) stimmte im Stadtrat FÜR neue Asylantenheime. Alternative geht anders.

- <https://auslaenderstopp-muenchen.de>
- medien@auslaenderstopp-muenchen.de

V.i.S.d.P.: Karl Richter, ehrenamtl. Stadtrat, Poschingerstr. 10, 81679 München

